



Beschlussvorlage 2019/055	Referat	Kommunalreferat
	Abteilung	Abt. 10, Kommunalreferat
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	21.02.2019	öffentlich

Stand und Fortschreibung der Personalkonzepte

Beschlussvorschlag:

Die Personalkonzepte werden für die folgenden Bereiche wie folgt fortgeschrieben:

1. Innere Verwaltung: 86,77 VK
2. Museumsverwaltung: 2,64 VK; Museumsaufsichten: 6 VK
3. Baubetriebshof: 55,5 VK + 10% für Mitarbeiter mit Einschränkungen entsprechend ihres Erwerbsminderungsgrades

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Die Personalkonzepte für die Beschäftigten der Stadt Friedberg für die verschiedenen Aufgabenbereiche wurden in der Vergangenheit ausführlich diskutiert und beschlossen.

Im Stadtrat am 19.10.2017 wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Personalkonzepte werden für die folgenden Bereiche wie folgt festgelegt:

1. *Innere Verwaltung: 83 VK*
2. *Wittelsbacher Schlosses: 6,0 VK*
3. *Museumsverwaltung: 2,64 VK; Museumsaufsichten: 5 VK*
4. *Baubetriebshof: 49,5 VK + 10% für Mitarbeiter mit Einschränkungen entsprechend ihres Erwerbsminderungsgrades*
5. *Reinigung: 17,37 VK; Hausmeister: 9 VK*
6. *Jugendkapelle: 1,26 VK*
7. *Jugendpflege: 3,42 VK*
8. *Schule: Einstellungsermächtigung entsprechend des jeweils beschlossenen Stellenplanes*
9. *Stadtarchiv: 1,51 VK*
10. *Verkehrsüberwachung 1,02 VK*
11. *Feuerwehr 2 VK*
12. *Städtische Asyl- und Ehrenamtlichenberatung: 1,28 VK*

Durch die Festlegung der Öffnungszeiten im Museum und durch Empfehlungsbeschlüsse aus dem Bauausschuss und dem Finanz-, Personal- und Organisationsausschuss ist eine Fortschreibung für die Bereiche Innere Verwaltung, Museum und Baubetriebshof erforderlich.

1. Innere Verwaltung

Der Stadtrat hat im Rahmen des Beschlusses zum Nachtragshaushalt am 26.7.2018 eine Erhöhung des Personalkonzepts für die Stadtplanung (Abt. 32) um 0,77 VK und für die Wohnungsverwaltung (Abt. 21) um 0,5 VK für eine Technikerstelle beschlossen. Dadurch hat sich das Personalkonzept bereits auf 84,27 VK erhöht.

Der Finanz-, Personal- und Organisationsausschuss hat am 20.11.2018 im Zuge der Neufassung des § 2b UStG die Neukonzeption des Finanzreferats beschlossen und dem Stadtrat dabei eine Erhöhung des Personalkonzepts um 2,5 VK empfohlen (1,0 für die Neubesetzung Abteilungsleiter 24, 1,0 für die Neubesetzung Bilanzbuchhalter in Abt. 24 und 0,5 Erhöhung in Abt. 21). Diese Mehrungen wurden im Stellenplan 2019 berücksichtigt und führen zu 86,77 VK.

2. Museum

Im Hinblick auf die Neueröffnung des Museums wurde das Personalkonzept für die Museumsaufsichten mit Beschluss des Stadtrats vom 19.10.2017 auf 5 VK festgelegt. Im Rahmen der Detailplanung der Einsatzzeiten wurde festgestellt, dass zur Abdeckung der



Öffnungs- und auch der Pausenzeiten mit der nötigen Personalstärke diese 5 VK-Stellen nicht ausreichen. Aus diesem Grund wurde im Stellenplan für den Haushalt 2019 eine sechste VK-Stelle vorgesehen. Das Personalkonzept muss bei unveränderten Öffnungszeiten entsprechend erhöht werden.

3. Baubetriebshof

Der Stadtrat hat am 29.6.2017 die Gründung einer Straßenunterhaltsgruppe beschlossen. Gleichzeitig wurde beschlossen, das Personalkonzept entsprechend auf 49,5 VK anzuheben. Schon damals wurde dem Stadtrat eine Erhöhung auf bis zu weiteren 3 VK angekündigt, sollte sich die Straßenbaugruppe entsprechend der Planung wirtschaftlich darstellen.

Der Bauausschuss hat nun am 23.10.2018 eine solche Erweiterung der Straßenunterhaltsgruppe um weitere 3 Stellen empfohlen. Zusätzlich hat der Stadtrat am 13.12.2018 eine Erweiterung der Handwerkerstellen um weitere 3 Stellen beschlossen. Beide Maßnahmen wurden in den Stellenplan 2019 aufgenommen.

Das Personalkonzept des Baubetriebshofes ist daher um 6,0 VK von bislang 49,5 VK auf 55,5 VK zu erhöhen.